

# Sprache und Macht

## Für einen reflektierten Umgang mit Sprache

### ZIELE & NUTZEN

Haben Sie sich schon Gedanken über die Deutungshoheit gemacht? Wer entscheidet, über wen oder was geredet wird? Wie zeigen sich Status und Macht auf der Ebene der Kooperation? Haben beispielsweise Frauen ähnliches Mitspracherecht wie Männer?

Für eine gelungene und nachhaltige (internationale) Zusammenarbeit ist unabdingbar, dass Fach- und Führungskräfte nicht nur in der Landessprache gut kommunizieren können, sondern auch, dass sie eine Sensibilität für bestimmte sprachliche Konventionen und Hintergründe entwickeln, um eine langfristige Arbeitsbeziehung durch gute Kommunikation zu gewährleisten.



### METHODEN

Impulse durch die Expertin, Erfahrungsberichte der Teilnehmenden, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallbeispiele, Reflektion, praktische Übungen

### IHRE EXPERTIN



**Cristina Ramalho**, Expertin für Interkulturelle Kommunikation & Diversität

→ Nähere Informationen zu unseren Experten finden Sie auf unserer Webseite unter [www.parla.de/experten](http://www.parla.de/experten)

### INHALTE

- Wir setzen uns mit der Bedeutung und Wirkungsmacht von Sprache auseinander.
- Wir beschäftigen uns mit den Zusammenhängen von Sprache, Rassismus und Kolonialismus.
- Wir reflektieren darüber, wer entscheidet, worüber geredet wird oder auch nicht geredet wird
- Wir arbeiten mit Beispielen von Gesprächsorganisationen und analysieren non-verbale und paraverbale Kommunikation.

### TERMIN:

<b>DATUM:</b>	01. Dezember 2022
<b>ORT:</b>	Online-Plattform
<b>DAUER:</b>	½ Tag, 9-12:30 Uhr
<b>TN-ZAHL:</b>	max. 12 Teilnehmende
<b>INVESTITION:</b>	299 EUR zzgl. MwSt.
<b>ZIELGRUPPE:</b>	Fach- und Führungskräfte

Anmelden 